

## Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in für geplante Fraunhofer- Projektgruppe im Forschungsprojekt: Ressourceneffiziente und umweltverträgliche Prozesskettengestaltung

### Die Fraunhofer-Projektgruppe Verarbeitungsmaschinen“ (RMV)

### „Ressourceneffiziente mechatronische

Am *iwb* Anwenderzentrum Augsburg, der Technologietransferstelle des Instituts für Werkzeugmaschinen und Betriebswissenschaften, wird derzeit in Kooperation mit dem IWU Chemnitz eine Fraunhofer-Projektgruppe mit den Forschungsschwerpunkten ressourceneffiziente und umweltverträgliche Prozesskettengestaltung, funktionsintegrierte und energieeffiziente Komponenten bzw. mechatronische Systemintegration gegründet. Aufgrund der Forschungstätigkeit des *iwb* Anwenderzentrum Augsburg und der engen Anbindung an das Hochschulinstitut in Garching ist sichergestellt, dass auf ein weitreichendes Wissen und auf Erfahrung im Bereich der Mechatronik und Ressourceneffizienz zurückgegriffen werden kann. Die wissenschaftlichen Mitarbeiter der Fraunhofer-Projektgruppe arbeiten in enger Zusammenarbeit mit Industrieunternehmen an aktuellen Forschungs- und Transferthemen im Bereich der Produktionstechnik mit dem Ziel der Promotion.



#### Ihr Ansprechpartner:

Dipl.-Ing. Johannes Schilp

Tel: +49(0)82156883 21

#### E-Mail:

Johannes.schilp@iwb.tum.de

### Ihre Aufgabe

Der Bedarf an Ressourcen und Energie sowie der Klimawandel werden in den folgenden Jahren den Druck auf Wirtschaft, Politik und Gesellschaft ständig wachsen lassen. Auch in der Produktionstechnik ist es daher besonders wichtig, umweltaffiziente Technologien zu entwickeln und in alle Bereiche des täglichen Lebens zu integrieren. In Zukunft genügt es nicht mehr, nur einzelne Produktionsprozesse singulär zu analysieren und im Hinblick auf Ressourceneffizienz zu optimieren. Vielmehr ist es notwendig, die gesamte Prozesskette mit allen vorgelagerten und nachgeschalteten Prozessschritten zu betrachten. Ihre Aufgabe besteht darin, am Beispiel ausgewählter Branchen „ressourceneffiziente und umweltverträgliche Prozessketten“ zu konzipieren und dabei besonderen Wert auf reduzierten Materialeinsatz durch einen hohen Ausnutzungsgrad und geringen Ausschuss von Rohmaterialien und Endprodukten zu legen. Die Entwicklung von energieeffizienten Logistikkonzepten im Bereich der Materialbeschaffung, der innerbetrieblichen Transportketten und der Produktverteilung an den Kunden sind ebenfalls zu berücksichtigen.

Ihr zukünftiger Arbeitsplatz befindet sich am *iwb* Anwenderzentrum Augsburg. Die Aufgabe wird entsprechend den Tarifrichtlinien des öffentlichen Dienstes (TVöD) vergütet.

### Ihr Profil

Für die „ressourceneffiziente und umweltverträgliche Prozesskettengestaltung“ sollten Sie Interesse an Fertigungs- und Fügeverfahren sowie an der Montage- bzw. Automatisierungstechnik haben, aber auch Begeisterung für innovative, neuartige Prozesse zeigen. Prinzipielles Interesse an mechatronischen Fragestellungen sowie an der Entwicklung neuer Vorgehensweisen für effiziente Prozesse werden vorausgesetzt. Erfahrungen im Bereich der Druckereitechnik sind von Vorteil. Sie haben ein technisches Hochschulstudium (Maschinenbau, Elektrotechnik, Mechatronik, etc.) mit überdurchschnittlichem Erfolg abgeschlossen und zeichnen sich durch kreatives Denken und eine zielstrebige und selbständige Arbeitsweise aus. Weiterhin möchten Sie mit einer Promotion Ihre fachliche und persönliche Entwicklung fortsetzen. Ein hohes Maß an Engagement, verbunden mit Team- und Kommunikationsfähigkeit, Kreativität und Experimentierfreudigkeit runden Ihr Profil ab.